

Stans, 23. September 2022

**Medienmitteilung**

## **FDP. Die Liberalen Nidwalden beantragen Rückweisung des Objektkredits für die Dreifachturnhalle beim Kollegi Stans – aus dem Verkehrschaos nichts gelernt!**

Anlässlich der Fraktionssitzung vom 21. September 2022 hat die Fraktion der FDP.Die Liberalen Nidwalden grossmehrheitlich einen Rückweisungsantrag zum Landratsgeschäft über einen Objektkredit für die Planung des Ersatzes der heutigen Sporthallen durch eine Dreifachsporthalle für die kantonale Mittelschule beschlossen.

---

Als Ersatz für die heutigen Sporthallen soll neben dem Kollegium in Stans eine Dreifachturnhalle errichtet werden. Dagegen ist grundsätzlich nichts einzuwenden, findet auch die Fraktion der FDP; der Bedarf ist eindeutig nachgewiesen und ein Ersatzbau dringend notwendig.

Über die Variantenwahl kann man sich aber sehr wohl streiten, vor allem weil die Baudirektion in vorausgehendem Gehorsam die Eidg. Natur- und Heimatschutz- sowie die Eidg. Denkmalschutzkommission einbezogen hat. Wer fragt, erhält eine Antwort - und diese war im Voraus klar: keine Veränderung des Erscheinungsbildes, keine Veränderung an der Natursteinmauer. Ein Architekturwettbewerb hätte hier wohl andere Varianten aufgezeigt, beispielsweise eine Dreifachturnhalle im Hang oder ein Parkgeschoss im Berg.

Schlimmer ist jedoch die angedachte Verkehrserschliessung. Die Regierung plant tatsächlich die Verkehrserschliessung weiterhin über den Dorfplatz und die enge Mürgstrasse. Alle die schon mal an einem Abend durch diese enge Gasse gefahren sind, kennen die mühsame, unübersichtliche und auch verkehrstechnisch schwierige Situation. Da stellt sich die Frage: Wie will man eine Entlastung des Dorfkerns herbeiführen, wenn man nicht einmal in der Lage ist, bei 25 Millionen teuren Ersatzbauten schlaue Verkehrsführungen vorzusehen? Warum soll eine Erschliessung in der Ebene nicht möglich sein? Warum packt man nicht die Chance, den Dorfkern auch für das Gewerbe und die Bevölkerung attraktiv zu machen? Indem man zum Beispiel eine unterirdische öffentliche Tiefgarage für die Nutzer der Turnhalle, des Culinarium Alpinum sowie der umliegenden Anwohner baut.

Da nützen auch die besten Gesamtverkehrskonzepte wenig, wenn man jede Gelegenheit auslässt, Verbesserungen herbeizuführen und gute Lösungsideen nicht umsetzbar sind, um eine Geländekante oder Natursteinmauer zu bewahren.

Die Fraktion der FDP.Die Liberalen Nidwalden wird daher an der kommenden Landratssitzung einen Rückweisungsantrag zu diesem Geschäft stellen und alternative Lösungen unter Einbezug der Verkehrsthematik fordern.

Kontakte:

- Fraktionspräsident Dominik Steiner, 079 385 05 07

- Fraktionsvizepräsidentin Iren Odermatt, 079 617 18 76